Ulrichen : Nufenenpassstrasse – Tödlicher Verkehrsunfall

Am 10. Juli 2022 gegen 14:15 Uhr ereignete sich zwischen Ulrichen und dem Nufenenpass ein Verkehrsunfall. Ein Motorradfahrer kam dabei ums Leben.

Der Motorradfahrer fuhr innerhalb einer Gruppe auf der Nufenenpassstrasse von Ulrichen in Richtung Tessin. Am Orte genannt «Pätschegge» prallte der Lenker aus bislang nicht bekannten Gründen gegen die Leitplanken auf der rechten Strassenseite. Nach einigen Metern wurde der Motorradfahrer von seiner Maschine geschleudert und stürzte etwa 20 Meter über steiles Gelände.

Seine Begleiter, die den Sturz beobachtet hatten, alarmierten umgehend die Rettungskräfte. Nach der medizinischen Erstversorgung am Unfallort wurde der Motorradfahrer in kritischem Zustand mit dem Helikopter ins Kantonsspital Luzern geflogen. Dort verstarb er im Verlaufe des Abends an den Folgen seiner Verletzungen.

Beim Verstorbenen handelt es sich um einen 33-jährigen serbischen Staatsangehörigen, mit Wohnsitz im Kanton Luzern.

Die Staatsanwaltschaft hat in Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei Wallis Ermittlungen eingeleitet.

Eingesetzte Mittel: Kantonspolizei, Kantonale Walliser Rettungsorganisation (KWRO 144), Helikopter der Air-Zermatt mit Notarzt und Rettungssanitäter, Stützpunktfeuerwehr Goms

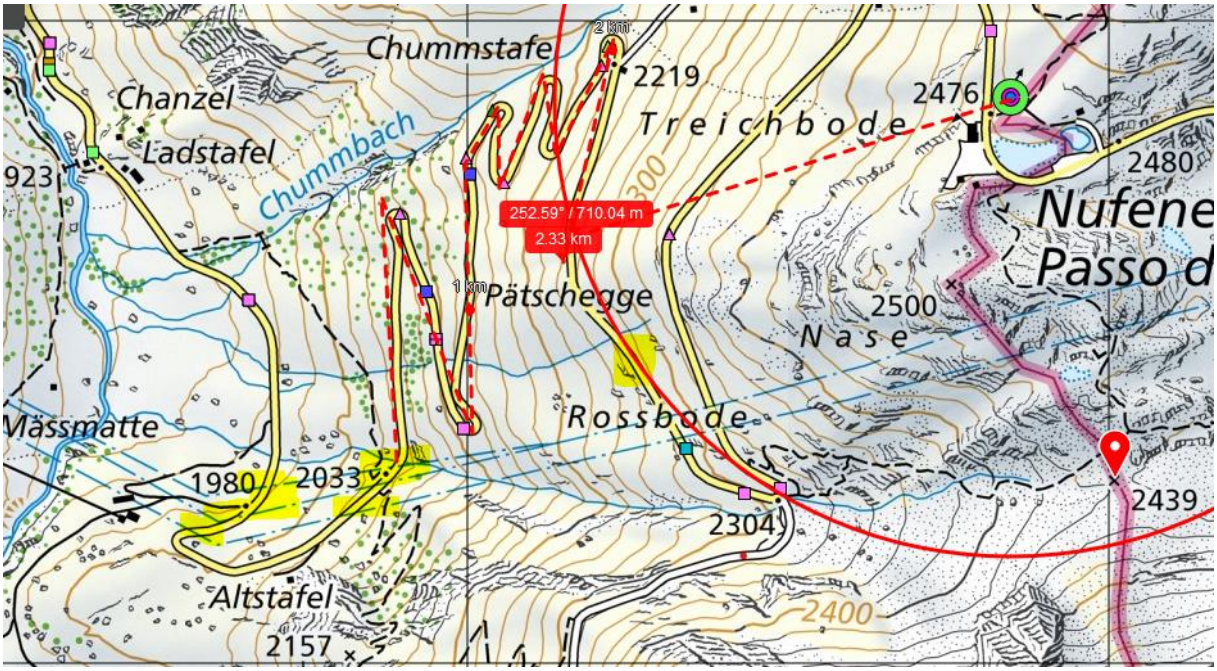
Elektrosmog im Unfallablauf

Die dem Bild der Polizei entsprechende Lage hat kein google-street-view-Bild.

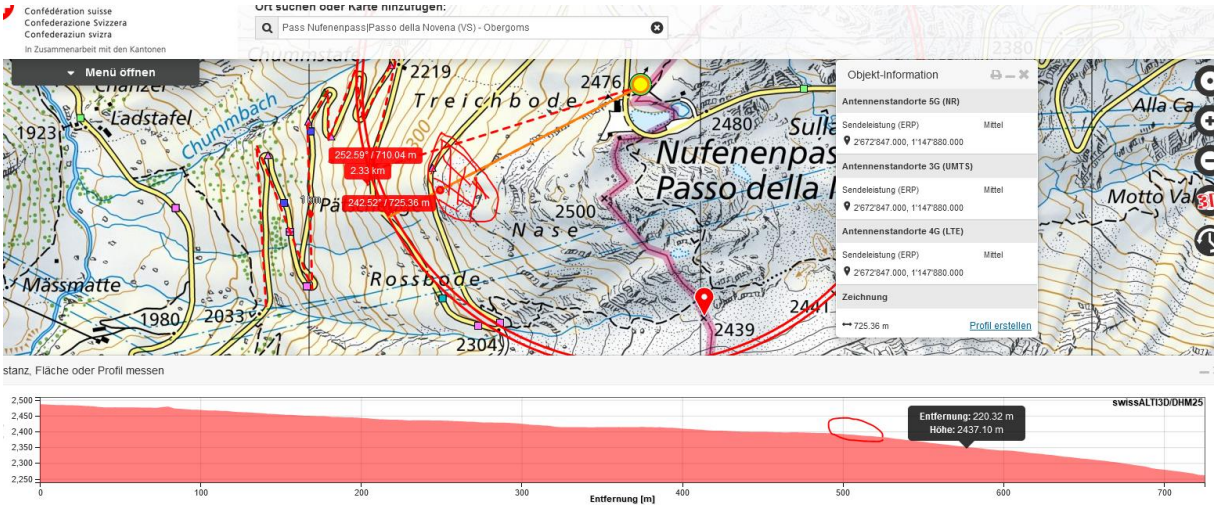
Nächste verfügbare Ansicht mit den Windrädern:

Vermutete Unfallstelle: fast am Pass oben

Die Fahrt zum Pass bedingt 2 x 3 HS-Querungen, letztmals vor 2300m. Könnte auch - aufgrund der Konstellation der Gipfel - etwas weiter zum Passn, nämlich hier gewesen sein:



Die Kuppe behindert einen Funkstrahl – der Mast müsste über 50 m hoch sein.



Der Mast ist gut 20 m hoch.

Im Gebirge sind die Höhendifferenzen schwer einzuschätzen.

Eine lokale Messung wäre hilfreich.

Wetter trocken, gemäss Bild.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch